



---

## **Entwicklungs- und Finanzplan 2020-2024 – Bericht der Finanzkommission (FIKO)**

### **1 Auftrag**

Gemäss § 23 des Geschäftsreglements des Einwohnerrates sowie den einschlägigen Bestimmungen des Gemeindegesetzes und dazugehörigen Verordnungen ist die Finanzkommission (FIKO) mit der Plausibilisierung und finanzpolitischen Würdigung des Finanzplans 2020-2024 (EP20-24) zuhanden des Einwohnerrates beauftragt. Der Einwohnerrat nimmt den EP und den Stellenplan zur Kenntnis.

### **2 Vorgehen**

Die Finanzkommission (FIKO) hat den, durch den Stadtrat verabschiedeten, EP20-24 inkl. Stellenplan an zwei Sitzungen beraten. Das Büro des Einwohnerrates hat dieses Geschäft zwei weiteren Kommissionen (BPK und SBK) zur Vorberatung überwiesen.

Die FIKO hat sich mit folgenden Schwerpunkten befasst:

1. Wichtigste Annahmen / wichtigste Kennzahlen
2. Strategische Ziele / Kennzahlen EP20-24
3. Abweichungen zum EP19-23
4. Schwerpunktthema:
  - a. Strategische Handlungsfelder

### **3 Plausibilisierung des EP20-24**

#### **3.1 Allgemein**

«Lebensqualität in der Hauptstadt» - Aufgrund der Stärken von Liestal hat der Stadtrat beschlossen, sich in fünf Themen massgeblich zu fokussieren:

- Mobilität
  - o Als Mobilitätszentrum verfügt Liestal über beste interne und externe smarte Erschliessung im öffentlichen und motorisierten Nah- und Fernverkehr
- Wirtschaft
  - o Neue, gut erschlossene Entwicklungsgebiete ermöglichen es Unternehmen der Branchen Life Science, Banken, Versicherung sowie Gewerbe und Verwaltung zu prosperieren.
- Bildung
  - o Lebenslanges Lernen auf allen Stufen ist in Liestal möglich, Liestal beherbergt neben den kommunalen und kantonalen Institutionen auch wichtige Ausbildungsstätten des Bundes (Campus Zollschule, Kaserne)

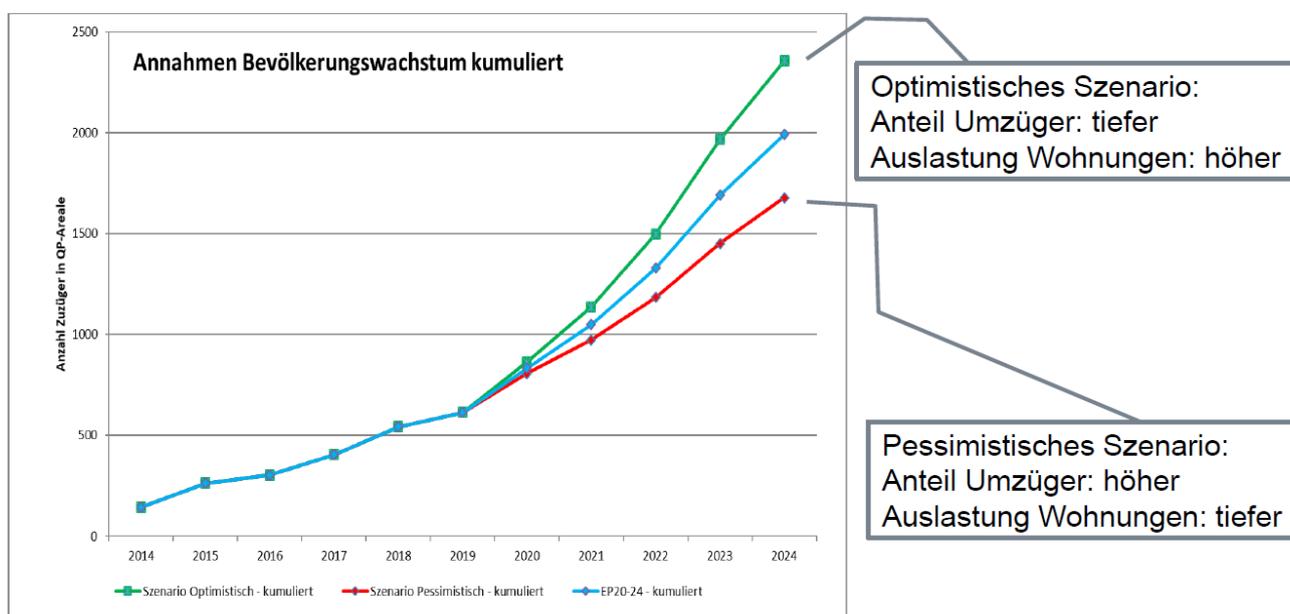
- Gesundheit
  - o Ein zukunftsweisendes Spital und weitere Anbieter formieren einen Gesundheitscluster im Grünen. Im Grünen gesund bleiben und es werden.
- Kultur und Freizeit
  - o Von einem grossen Kulturangebot, das neben den kantonalen Angeboten wie Kantonsmuseum und Kantonsbibliothek, vier kommunalen Standbeine beinhaltet (DISTL, Kulturscheune, Guggenheim, Palazzo), vom umfassenden Sportangebot (Sportzentrum Gitterli und Sport- und Volksbad Gitterli etc.), zahlreiche Kulturprojekte und Vereine, welche durch die Stadt unterstützt werden; ein grosses Angebot an Genuss

### 3.2 Wichtigste Annahmen / Wichtigste Kennzahlen / Abweichungen zum EP 19-23

Der **Saldo Erfolgsrechnung** weist im Budgetjahr einen Aufwandüberschuss aus aufgrund der Steuermindererträge Juristischer Personen hervorgehend aus der Umsetzung der Steuervorlage 2017 (Mittelwert von TCHF 158 bei Nettoumsatz von TCHF 47'000 und Bruttoumsatz von TCHF 72'000). In den Planjahren 2021 bis 2024 werden Ertragsüberschüsse erwartet. Ab 2022 reduziert sich der Ertragsüberschuss gegenüber dem Vorjahr. Grund dafür sind u.a. die in Aussicht gestellte Steuerreform bei den Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen, die steigenden Abschreibungen (infolge hoher Investitionen) sowie steigende Schuldzinsen.

Die Kenngrösse der Selbstfinanzierung ist massgebender als der buchhalterische Erfolg. Der Mittelwert der **Selbstfinanzierung** beträgt TCHF 3'152 und es werden im Mittel TCHF 6'968 investiert. Das Investitionsvolumen erhöht sich um TCHF 403. Der Finanzierungsfehlbetrag beträgt im Mittel TCHF 3'816 und erhöht damit die Schulden bis Ende Planungszeitraum auf TCHF 60'353. Dies führt insgesamt zu einem um 5% tieferen Selbstfinanzierungsgrad und einem höheren Finanzierungsfehlbetrag von TCHF 525. Im Gegensatz zum EP bewirkt die Annahme des Teuerungsausgleichs für das Verwaltungspersonal durch den Einwohnerrat eine Reduktion der durchschnittlichen Selbstfinanzierung auf TCHF 3'034.

Der FIKO wird mit dem vorliegenden Entwicklungsplan über die Annahmen zur Bevölkerungsentwicklung informiert:



Die Stadt versucht durch ein pessimistisches sowie ein optimistisches Szenario, ein zu erwartendes Wachstum zu eruieren. In diesem Korridor erwarte man das Wachstum:

- In einem optimistischeren Szenario wird erwartet, dass weniger Umzüge innerhalb Liestal stattfinden und die neu entstandenen Wohnräume besser ausgelastet werden.
- In einem pessimistischen Szenario wird erwartet, dass noch mehr Umzüge innerhalb Liestal stattfinden und die neu entstandenen Wohnräume sowie die durch die Umzüge leerstehenden Wohnungen schlechter oder gar nicht ausgelastet werden.

Das Bevölkerungswachstum in CHF erstreckt sich im Planungszeitraum von einer halben bis knapp einer ganzen Mio. CHF.

	2018	ZB19	BU20	PJ21	PJ22	PJ23	PJ24
Neuzuzüger pro Jahr	137	72	220	216	280	361	302
Steuerertrag CHF/Einwohner*	2'434.-	2'457.-	2'554.-	2'588.-	2'621.-	2'655.-	2'690.-
<b>Steuerertrag pro Jahr durch Neuzuzüger in TCHF</b>	<b>333</b>	<b>176</b>	<b>561</b>	<b>558</b>	<b>735</b>	<b>959</b>	<b>811</b>

### 3.3 Strategische Ziele/ Schwerpunkt strategische Handlungsfelder

Als Schwerpunktthema wurde von Seiten FIKO die auf Seite 14-16 aufgeführten vierzehn strategischen Handlungsfeldern festgelegt:

1. Nachhaltige Verdichtung steuern
2. Durch den Kanton belegte Flächen reduzieren und wertschöpfender Nutzung zuführen
3. Arealentwicklung rund um den Bahnhof und die Allee konkretisieren
4. Steueranteil juristische Personen erhöhen
5. Langfristige Verkehrsführung sichern
6. Vierspurausbau koordiniert umsetzen
7. Leistungsstarke und kundenfreundliche Verkehrsdrehscheibe Bahnhof Liestal erhalten
8. Stedtli als attraktives Einkaufszentrum weiterentwickeln
9. Ausstrahlendes Kultur- und Freizeitzentrum etablieren
10. Hochstehendes Betreuungsangebot bereitstellen
11. Demografischer Wandel bewältigen
12. Soziale Sicherheit ausgleichen
13. Überregionale Themen gemeinsam anpacken
14. Finanzvermögen stärken

Sämtliche Mitglieder der FIKO haben die Handlungsfelder positiv aufgenommen und sind erfreut, dass die Nachhaltigkeit berücksichtigt wird. Die Stossrichtung der Stadt wird von Seiten FIKO wohlwollend aufgenommen. Die wichtigen Themen sind stark geprägt durch Infrastrukturthemen. Ebenso wurde von sämtlichen Mitgliedern der FIKO auf die zunehmende Verschuldung hingewiesen, hier wird grösste Aufmerksamkeit gefordert.

#### 4 Würdigung

Der EP20-24 wird von der FIKO also seriöses und gut leserliches Planungsinstrument zur Kenntnis genommen. Die Zentrumsfunktionen – Aufgaben wie auch Lasten – sind vorhanden. Es gilt mit dem Kanton attraktive Lösungen zu finden, um die brachliegenden Flächen bewirtschaften zu können sowie die umliegenden Gemeinden anzugehen, einen Teil der Lasten zu übernehmen. Es stehen viele Herausforderungen der Stadt bevor, aber die guten Ideen sind vorhanden und es wird von Seiten Stadt sehr gute Arbeit geleistet. Die erhöhte Verschuldung wird nicht unterschätzt und Einsparungen werden dort gemacht, wo es vertretbar ist. Zudem will der Stadtrat die notwendigen Massnahmen ergreifen, um die Ertragsseite weiter zu stärken.

#### 5 Anträge

Die FIKO hat über folgende Anträge wie folgt abgestimmt:

Antrag 1: Die FIKO beantragt **einstimmig**, vom Entwicklungsplan 2020-2024 der vier Rechnungskreise (Einwohnerkasse, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung) Kenntnis zu nehmen.

Antrag 2: Die FIKO beantragt **einstimmig**, den Stellenplan zur Kenntnis zu nehmen.

#### 6 Genehmigung des Berichts

Die Finanzkommission genehmigt den vorliegenden Bericht zum Entwicklungsplan 2020-2024 per Zirkularbeschluss am 12. Februar 2020 **einstimmig**.

#### 7 Herzlichen Dank

Ein grosses Dankeschön geht an die Kommissionsmitglieder, an den Stadtpräsidenten, den Stadtverwalter, den Bereichsleiter Finanzen für die konstruktive und speditive Zusammenarbeit, sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung.

Liestal, 12. Februar 2020

#### Finanzkommission

Fabian Eisenring  
Präsident